

Informationen zur »Ausstellung Original MISEREOR - Hungertücher«

Die Hungertuchausstellung besteht aus den 23 Hungertüchern der Jahre 1976-2019. Bei den Exponaten handelt es sich um 21 Originalkunstwerke und 2 Tücher (Reproduktionen, zu denen das Originalkunstwerk nicht zur Verfügung stand). Das Hungertuch aus dem Jahr 2006 von Sieger Köder befindet sich zurzeit als Dauerausstellung in dem Sieger-Köder-Museum in Ellwangen.

Die Exponate sind zum Teil gerahmt und zum Teil auf Keilrahmen oder auch auf Holz aufgezogen bzw. gemalt.

Die Ausstellung ist **ausschließlich** für den **Innenbereich** geeignet; die Exponate sind nicht brandhemmend ausgestattet.

Das Gewicht der 21 zur Verfügung stehenden Einzel-Exponate variiert zwischen 8,5 kg und 57,0 kg je Exponat.

Das **Gesamtgewicht** aller 21 Exponate beträgt ca. **630 kg**.

Die **Größe** der einzelnen Exponate liegt zwischen 255-300 cm x 180-210 cm x 1,7-6 cm. Ein Sonderformat hat hier das Hungertuch aus dem Jahr 2015. Es ist auf Reispapier gemalt und wird auf einer Rolle transportiert. Ausgerollt hat es ein Format von 4,50m hoch und mindestens 3,50m breit, evtl. noch breiter. Es hat oben eine Querstange, an der versch. Bänder angebracht sind zum Aufhängen, Material Reispapier, aufgezogen auf Reispapier und Seide. (Bitte berücksichtigen Sie bei der Organisation des Auf- bzw. Abbaus der Ausstellung das teilweise sehr hohe Gewicht der Exponate und die unhandliche Größe!)

Für den Verleih der gesamten Original MISEREOR-Hungertücher entstehen Ihnen keine Kosten. Sie bezahlen Transport und Versicherung. (ca. 4000,- Euro bei einer Entfernung von ca. 100 km und einer Ausstellungsdauer von 4 Wochen).

Der **Transport** erfolgt über die MVG, Aachen mit einer Spedition, die sich auf Kunsttransporte spezialisiert hat.

Eine **Versicherung** der Exponate erfolgt ebenfalls über eine spezielle Kunstversicherung durch die MVG, Aachen. Hierin sind sowohl eine Transport- als auch eine Vor-Ort-Versicherung enthalten. Letztere ist jedoch an die **Bedingung geknüpft, dass die Ausstellung in einem abschließbaren Raum stattfindet und während der Öffnungszeiten durchgängig bewacht wird.**

Im Falle von Verlust/Beschädigung der Hungertücher ist dieser umgehend zu melden.



Bischöfliches Hilfswerk
MISEREOR e.V.

Mozartstraße 9
52064 Aachen

Postfach 10 15 45
52015 Aachen

DEUTSCHLAND

Seite 2 der Informationen zur »Ausstellung Original MISEREOR - Hungertücher«

Details zu den zur Ausstellung gehörenden Materialien:

- 20/21 Exponate (Hungertücher), rückseitig z.T. mit Aufhängungsvorrichtung
- Materialien zur Aufhängung und Verpackung: 23 Schilder/Legende DIN A 6; Luftpolster-Folie, Packband und eine Sackkarre zum Transport der Bilder

Begleitmaterial (kann – sofern benötigt/gewünscht – zusätzlich bestellt werden):

- Begleitheft „Auf Tuchfühlung“ (52 Seiten - DIN A 5) zur Hungertuch-Ausstellung
Faltblatt (Übersicht über die Hungertücher bis 2019)
- „MISEREOR-Hungertücher-Schaubilder des Glaubens“, 0,50 €/Stck.
*(Achtung: Dieses Faltblatt enthält keine Informationen zum Hungertuch 2015+2017.
Bei Bedarf kann der Prospekt zum Hungertuch 2015/7 mitbestellt werden.)*

Organisatorischer Ablauf

- Bei Interesse an der Ausstellung, melden Sie sich bei MISEREOR
Ansprechpartnerin:
Marlinde Nikol-Grootes, Misereor Aachen, Tel.: 0241-442-525 (09:00-15:00)
nikol@misereor.de
- Dabei werden dann die Terminmöglichkeiten geklärt und Sie erhalten anschließend einen Kostenvoranschlag.
- Sobald Sie diesen akzeptiert haben, erfolgt die weitere Abwicklung (Organisation von Transport und Versicherung) über die
MVG Medienproduktion und Vertriebsgesellschaft mbH,
Postfach 10 15 45, 52064 Aachen.

Inhaltliche Auskünfte zur Ausstellung erteilt:

Dr. Claudia Kolletzki, Misereor Aachen, Tel.: 0241-442-178

kolletzki@misereor.de